

denen es gewidmet ist, in Ruhe erinnern zu können, so ist am Fuße desselben eine Bank angebracht.

Ein anderes Denkmahl zeigt die Figur *F*. Dieses ist einem berühmten Manne gewidmet, dessen Büste in einer Nische auf dem Obertheile einer dorischen Säule aufgestellt ist.

---

### Taf. XLIII.

#### *Ein kleines Landhaus.*

Oft entdeckt ein Eigenthümer eines Landgutes in seiner Besizung eine Anhöhe, die über seine Felder und Gärten hinweg in die benachbarte Gegend eine weite Aussicht darbietet. Um die Schönheiten dieser Gegend recht zu genießen, verweilt er hier mehrere Mahle, aber von der Hitze der Sonne in seiner Ruhe gestört oder gar von einem plötzlichen Regenschauer vertrieben, wünscht er sich hier einen schattigen und sichern Ort, der ihm zugleich mit zu einer Wohnung dient, die ihn die schönsten Tage des Jahres hindurch aufnimmt, und ihn, entfernt von allen lästigen und drückenden Geschäften, erlaubt, sich in Sorglosigkeit den Musen zu weihen. Ein solches kleines Landhaus, dessen Erbauung nur mit mäßigen Kosten verbunden ist, giebt diese Tafel.

Dieses Haus, Figur 1, hat zwey Geschosse. Das untere kann entweder von Quadersteinen gebaut seyn, oder, wenn dieses zu kostbar seyn sollte, wenigstens einen Abputz erhalten, der den Quadern ähnlich ist. Das obere Geschoss wird von Ziegeln erbaut, seine Ecken aber müssen aus Quadersteinen bestehen, oder es kann auch nur auf diese Art decorirt werden. Um es recht wohlfeil anzulegen, könnte das untere Geschoss von gestampfter Erde, oder Pisé, seyn, das obere aber aus Säulen- und Riegel-Werk, und seine Verzierung, als ob es aus Quadern und Ziegeln gebaut wäre, mußte gemahlt werden. Um nun die schöne Aussicht in die Ferne von allen Seiten genießen zu können, so geht, im zweyten Geschosse, eine Gallerie rings herum, deren Geländer aus kreuzweis übereinander gelegten Thyrsusstäben besteht, die mit Bändern verbunden sind, eine Verzierung, die diesem Orte der Freude sehr angemessen ist. Das Dach, dem man durch eine hellblaue Farbe ein liebliches Ansehn geben kann, springt etwas weit hervor, um denjenigen, der auf der Gal-